



# Niederschrift

über die 21. Landwirtschafts- und Umweltausschuss  
am 27.11.2023

Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Kreistagssitzungssaal, Am Flugplatz 1, 06366  
Köthen (Anhalt)

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 19:30 Uhr

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschriften und Abstimmung über die Niederschriften der letzten Sitzungen vom 29.08.2023 und 09.10.2023
- 6 Informationen der Verwaltung
- 7 Themen und Sitzungsorte LUA 2024
- 8 Informationen zum Stand LEADER-Management sowie Vorbereitung IGW 2024 in Berlin
- 9 Übersicht Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen 2023 und aktueller Stand Baumschuld des Landkreises
- 10 Vorstellung des Haushaltsentwurfes und Projekte 2024 im Aufgabenfeld des FB 66
- 11 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
- 12 Behandlung öffentlicher Vorlagen
- 12.1 Zustimmung zum Preisblatt für die Abfallentsorgungsentgelte ab dem 01.01.2024 der Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH BV/0915/2023
- 13 Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

### Öffentlicher Teil

#### Punkt 1. Eröffnung der Sitzung

**Herr Hennicke** Vorsitzender des Landwirtschafts- und Umweltausschusses, eröffnet die 21. Sitzung und begrüßt die Gäste, die anwesenden Mitglieder des Ausschusses und die Vertreter der Landkreisverwaltung. Er bittet darum, dass die jeweiligen Redner sich vor ihrem Redebeitrag mit Namen vorstellen.

**Punkt 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit**

**Herr Hennicke** stellte die ordnungsgemäße Ladung fest. Es gab keine Einwände.

**Punkt 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

entfällt

**Punkt 4. Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend, daher kann der Tagesordnungspunkt geschlossen werden.

**Punkt 5. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschriften und Abstimmung über die Niederschriften der letzten Sitzungen vom 29.08.2023 und 09.10.2023**

entfällt

**Punkt 6. Informationen der Verwaltung**

**Herr Rößler** stellt Frau Streuber als neue Sekretärin für den Fachbereich 66 vor.

**Punkt 7. Themen und Sitzungsorte LUA 2024**

**Herr Hennicke** gibt die neuen Termine für die kommenden LUA Sitzungen bekannt. Er fragt den Ausschuss, ob es irgendwelche Einwände für die Ausschusssitzungen am Montag gibt. Es ergeben sich folgende Termine:

**Montag, 29.01.2024**

**11.03.2024 A**  
**13.05.2024 A**  
**12.08.2024**

Mit „A“ gekennzeichnete Termine handelt es sich um Auswärtstermine.  
**Herr Schlegel** befürwortet, dass der LUA 2024 montags stattfinden.

#### **Punkt 8. Informationen zum Stand LEADER-Management sowie Vorbereitung IGW 2024 in Berlin**

**Herr Hippe** informiert über den Stand des LEADER-Managements. Er erläutert, dass noch nichts Positives zu vermelden ist, da noch kein Zuwendungsbescheid vorliegt. Es geht um eine vertragliche Bindung bis Ende 2028. Die Ausschreibungssumme beläuft sich auf 995.000 € über den genannten Zeitraum, mit der Untersetzung Personell - Vergabe von 2 Vollzeitäquivalenten bestehend aus 1,5 Managementkraft und 0,5 Assistenzkraft.

**Herr Hippe** erläutert den Anwesenden, dass der Förderantrag seit August 2023 bei der Investitionsbank vorliegt, die Eingangsbestätigung der Investitionsbank sowie die Bestätigung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn.

**Herr Hippe** berichtet über den Stand in anderen LEADER-Gebieten – Mittlere Elbe-Fläming Dort erfolgte die Vergabe des LEADER Management an das Ingenieurbüro Kurzke. Es wurde bereits mit der Arbeit begonnen als LEADER Verein.

Mit der Vergabestelle wurde eine Zeitschiene festgelegt, die im längsten Fall den Start Mitte März erst ermöglicht, wenn die Ausschreibung EU-weit in diesem Jahr vorgenommen wird. Behandlung im Vergabeausschuss, wenn eine gesicherte Finanzierung vorliegt.

Als nächstes informiert **Herr Hippe** die Anwesenden über die IGW 2024 in Berlin, welche vom 19. - 28. Januar 2024 stattfindet. Der Landkreis wird wieder vertreten sein mit neuer Strategie und Kooperation der IMG. Es wird regionaler und futuristischer. Dabei wird der Stand des Landkreises mit 3,5 m<sup>2</sup> größer sein. Auf 7,4 m<sup>2</sup> konnten Wechsellaussteller gewonnen werden. Das sind Aussteller, die nicht ständig vertreten sind und weitere 47 m<sup>2</sup> sind den Hauptaussteller vorbehalten. **Herr Hippe** gibt einen Ausblick auf die neue Außendarstellung (Corporate Design). Es wird ein Regionaltag der Regionen geben. Der Landkreis wird der WelterbeRegion Anhalt – Dessau – Wittenberg zugeordnet sein. Am 27.01.2024 findet der Regionaltag statt und wird gemeinsam mit Dessau-Roßlau, LK Wittenberg sowie dem regionalen Touristikverband programmseitig ausgestaltet. Der Regionaltag wird durch die Landräte eröffnet. Am 22.01.2024 findet der Sachsen – Anhalt Tag statt. Es wird eine Spendenaktion im Rahmen der IGW zugunsten des DLRG - Jugend geben.

**Herr Hennicke** möchte gern wissen, ob es Aussteller gibt, die neu bei der IGW 2024 in Berlin dabei sind. **Herr Hippe** antwortet auf die Frage, dass folgende Aussteller neu dabei sind: Käserei Jibnet, Bauernhof Zschoche, Bio Schopp Zörbig, Pflanzenhof Voigt.

**Herr Schlegel** meldet sich zu Wort und befürwortet, dass die Niederschriften per Mail an die Mitglieder geschickt werden.

**Herr Rößler** erklärt, dass die Niederschriften nachgereicht werden.

**Herr Hippe** gibt bekannt, dass im Jahr 2024 der bundesweite Hofwettbewerb stattfindet.

#### **Punkt 9. Übersicht Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen 2023 und aktueller Stand Baumschuld des Landkreises**

**Frau Danneberg** unterrichtet die Anwesenden über den aktuellen Stand der Baumschuld. Im Jahr 2023 wurden 73 Baumpflanzungen realisiert. Das betrifft die Kreisstraße K2058 - 98 Kaiserlinden und K2052 – 54 Kaiserlinden.

Weitere 523 Baumpflanzungen sind im IV. Quartal 2023 sowie im I. Quartal 2024 geplant. Das betrifft 22 Winterlinden an der K2050 zwischen Raguhn-Jeßnitz, I. Quartal 2024 - 571 Bäumen, davon 300 Bäume im Altkreis Köthen und 271 im Altkreis Bitterfeld.

Aus den Baumschauen im Oktober / November 2023 ergibt sich eine Baumschuld von 314 Bäumen.

**Herr Schlegel** erkundigt sich, wie viele Bäume aus den vergangenen Jahren schon gepflanzt worden sind. **Frau Danneberg** meint dazu, 2018- 2022 sind 1.523 Bäume gepflanzt worden.

**Herr Berger** möchte wissen, wie viele Bäume zwischen Raguhn und Jeßnitz gepflanzt werden. **Frau Danneberg** antwortet, dass 22 Winterlinden entlang der K2052 gepflanzt worden.

#### **Punkt 10. Vorstellung des Haushaltsentwurfes und Projekte 2024 im Aufgabenfeld des FB 66**

**Frau Danneberg** informiert über den Haushalt 2024 im FB Umwelt- und Klimaschutz. **Frau Danneberg** erläutert, dass sich die Haushaltsituation des Landeskreises in den letzten Jahren nicht verbessert, sondern eher verschlechtert hat und das Defizit noch größer geworden ist. In den Planungen im Fachbereich wurden deshalb Einsparungsmöglichkeiten und Einnahmepotenziale geprüft und umgesetzt. Daraus resultiert im Teilhaushalt und im Klimaschutz folgende Ansätze im Ergebnisplan: Ordentliche Erträge in Höhe von 1.845.700,00 €; Ordentliche Aufwendungen in Höhe von 5.668.500,00 €. Es ergeben sich keine wesentlichen Änderungen in den Planungssätzen des Haushalts.

Es wird beabsichtigt einen Klimaschutzmanager einzustellen. Er sollte eigentlich schon eingestellt sein. Es liegt aber noch kein Fördermittelbescheid vor. Durch die Haushaltssperre, die vom Bund erlassen wurde, kann noch nicht gesagt werden, wann ein Fördermittelbescheid vorliegen wird. Für den Klimaschutzmanager wurde im Haushaltsplan ein neues Produkt geschaffen, in dem zukünftig dann alle Ein- und Ausgaben veranschlagt werden sollen.

**Herr Hennicke** fragt nach, ob sich noch weitere Veränderungen im Stellenplan ergeben oder Projekte, die im nächsten Jahr auslaufen oder neu begonnen werden.

**Frau Danneberg** antwortet, dass es im Stellenplan eine Veränderung gibt. Es wird zwei neue Stellen im Fachdienst Naturschutz und Landwirtschaft geben. Es wird einen Sachbearbeiter Naturschutzprojekte sowie einen Sachberater für Eingriffsregelung.

**Herr Hennicke** fragt nach, warum die Stellen neu geschaffen wurden.

**Frau Danneberg** erklärt, dass das Aufgabenvolumen extrem zugenommen hat, daraus resultiert die Stellenbeschaffung.

#### **Punkt 11. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen**

entfällt

## **Punkt 12.    Behandlung öffentlicher Vorlagen**

### **Punkt 12.1.    Zustimmung zum Preisblatt für die Abfallentsorgungsentgelte ab dem 01.01.2024 der Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH Vorlage: BV/0915/2023**

**Herr Hennicke** erteilt Frau Frau Pletschke das Wort.

**Frau Pletschke** der Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke erläutert kurz nochmal die Kalkulation, die am 06.10.2023 vorgestellt wurde.

Die Idee, die Deponiemaßnahme über einen Kredit zu finanzieren ließ sich nicht realisieren. Ausschreibung der Baumaßnahme im Jahr 2024 und Beginn der Baumaßnahme 2025.

**Frau Pletschke** erläutert, warum sich die Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke für Gasfahrzeuge entschieden haben. Es soll eine Biovergärungsanlage gebaut werden, weil der Input da ist. Seit 1993 hat Bitterfeld einen Anschlussgrad von 97%; Köthen hat einen Anschlussgrad von 77% und Zerbst hat einen Anschlussgrad von fast 50%. Es bedeutet aber eine hohe Investition. Dies wäre möglich über das Strukturwandelgesetz. Es gibt noch eine Hürde, der Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH wird die Störung des Wettbewerbs unterstellt.

Abstimmung: 4    Ja - Stimmen  
                  1    Nein - Stimmen

## **Punkt 13.    Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder**

Keine Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder, daher kann der Tagesordnungspunkt geschlossen werden.

gez. Christian Hennicke  
Vorsitzende/r des Landwirtschafts- und Umweltausschusses

gez. Regine Grune  
Protokollant/in